

## KONTEXT

### THEMA

#### 4 Theorie!

Zur Verbindung von Theorie und Praxis im Theaterunterricht  
*Klaus Riedel*

### PÄDAGOGIK

#### 7 Das fremde Moment?

Theorie im Theaterunterricht  
*Leopold Klepacki*

### NACHGEFRAGT

#### 10 „Der Gegenstand unserer Pflege ist das Schauspiel und nicht das Drama“

Martin Luserkes Theorie des Bewegungsspiels  
*Christoph Scheurle*

### THEATERWISSEN

#### 12 (Un-)Doing Theory

Theater, Theorie, Schule in theaterwissenschaftlicher Perspektive  
*Hans-Friedrich Bormann*

### NACHGEFRAGT

#### 15 Theatralität und Theater

Das Theatralitätskonzept von Rudolf Münz  
*Ute Pinkert*

#### 20 Zwischen Subjektwerdung und Wiederverzauberung

Das Performative bei Judith Butler und Erika Fischer-Lichte  
*Tania Meyer*

#### 30 Impulsive Theorieimpulse

Gedanken zur „Theoriearbeit“ im Lehramtsstudium Theater  
*Johannes Kup*

#### 35 Theatertheorie: eine Short List

Theater, Politik und Gesellschaftskritik in Texten und Analysen  
*Wolfgang Sting*

#### 46 Theorie lesen

Fünf Formen des Umherschweifens unterwegs zum Theater  
*Wolf-Dieter Ernst*

## PRAXIS

#### 16 Besser spüren als erklären

Pragmatische Ansätze der Theorievermittlung  
*Christian Reick*

#### 22 Hilfe, Theorie!

Theorie in Abiturprüfungen des Landes Brandenburg  
*Monika Kneifel-Grobler*

#### 26 Diebe in der Nacht

Erste Gestaltungsmittel und Fachbegriffe kennenlernen  
*Johanna Vierbaum*

#### 32 Es wirklich tun: Performance!

Ein Modul für die Mittelstufe  
*Christian Reick*

#### 36 Theoretisieren ODER Spiellust?

Chancen der Integration von Theorie und Praxis im Theaterunterricht  
*Sabine Köstler-Kilian*

#### 40 Fachbegriffe etablieren

Methodische Anregungen zum Umgang mit Fachbegriffen  
*Klaus Riedel | Virginia Thielicke*



Foto: © bpk

#### 12 (Un-)Doing Theory

Vorbehalte gegen die Theorie sind uns aus dem Alltag und dem Theater vertraut. Es gilt aber auch: Dass die Praxis den theoretischen Ansprüchen nicht genügt, ist ein wiederkehrendes Motiv jeglicher Kritik. Wie stellt sich das Verhältnis zwischen Theorie und Praxis im Schultheater dar? Und welche Perspektiven eröffnen die Theatergeschichte und -theorie?

MAGAZIN

48 REZENSIONEN

49 AUTORINNEN UND AUTOREN, IMPRESSUM



Foto: © Christian Reich

32 Es wirklich tun: Performance!

Auch für die Vermittlung theoretischer Kenntnisse bestehen Möglichkeiten, Unmittelbarkeit für die Lernenden herzustellen. Das hier beschriebene Modul ermutigt dazu, Jugendlichen ein theoretisches Thema durch Selbsterfahrung zu vermitteln.



Foto: © dpa - Report/Roif Arnold/CT

40 Fachbegriffe etablieren

Jedes Fachgebiet entwickelt eine spezifische Begrifflichkeit, die es erlaubt, Phänomene sprachlich zu erschließen und einen Verstehenszusammenhang im Austausch darüber zu erlauben. Gleiches gilt für den Gegenstand Theater: Schülerinnen und Schülern muss ermöglicht werden, Reflexions- und Handlungsentscheidungen strukturieren und beschreiben zu können.

KARTEI

„Impulse für die Theaterarbeit“

2 DIN-A4-Karteikarten in der Hefmitte zum Heraustrennen und Sammeln mit folgenden Themen:

TEXT (PRÜFUNGSAUFGABE)

Falk Richter: Der leere Baum hat eine Geschichte (2018)

Klaus Riedel

TEXT (PRÜFUNGSAUFGABE)

Falk Richter: Electronic City (2002)

Klaus Riedel



Liebe Leserinnen und Leser,

Schultheater erscheint vierteljährlich mit vier Ausgaben pro Jahr. Das nächste Heft zum Thema ANFANGEN erscheint im Dezember 2020. Das darauffolgende Thema ist:

– FEEDBACK